

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinden

Passion
Ostern

18. Februar
15. Mai 2021

Blickpunkt

Apostel-Markus Dreifaltigkeit

Unverkäuflich!

GEWALT - 2021 GEGEN ?

Ausstellung aufgrund der
aktuellen Lage verschoben
in das Frühjahr 2021

ÖFFNUNGSZEITEN: 11-19 Uhr | EINTRITT FREI
U-BAHN 3 | 7 | 9 | 15 | 18 | 19 Uhr | USTER-PLATZ
VIRTUELLER RUNDGANG: MARKUSKIRCHEHANNOVER.DE



MARKUSKIRCHE

IMPRESSUM

„BLICKPUNKT“ - kostenloses Mitteilungsblatt der Ev.-luth. Kirchengemeinden um die Lister Meile: Apostel-und-Markus, Dreifaltigkeit.

Redaktion: A. Gensink, J. Kemper, A. Merz, B. Sauppe (V.i.S.d.P.), C. Schröder, R. Zailskas

Gestaltung: H. Aulenbacher, D. Klockgether, R. Zailskas, A. & S. Zimmermann

Auflage: 14.400 Exemplare

Verteilung: Durch freiwillige Helfer/innen an alle Haushalte

Werbung: R. Zailskas, kg.apostel.hannover@evlka.de

Druck: Druckerei Mantow GmbH, Hagenstr. 9, 30559 Hannover

Nächste Ausgabe:

16. Mai bis 9. September, Redaktionsschluss:

14. April

BILDNACHWEIS

G. Wiegand: 1 (Logo); Apostel- und Markusgemeinde: 1 (Titelbild); S. Bilges: 3, 4; 10, 18, 28, 32; G. Altmann auf pixabay: 4; S- Zimmermann: 5; A. Merz: 6; J. Feil: 6; C. Zemke: 7; LICHTEMOMENTE W.Ostermeier 8; Konfirmandinnen und Konfirmanden: siehe Seite 8, 9; R. Lepczynski: 10; NTB Melle: 12; M. Dietterle: 13; Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V.: 14; M. Spengler: 15; I. Lie: 16; Kloster Arenberg: 19; Apostel- und Markusgemeinde: 20, 23, 24, 26, 28, 32, 35; Evangelisch-Lutherische Landeskirche Hannovers: 27; pixabay:30; R.Appel: 31; T. Plöger: 31; Dreifaltigkeitskirche: 33; E.Prätsch: 33; Momental bei pixabay: 34; pixaby:34; WhatsApp/Facebook Inc.: 34; Stiftung Bethel Brocksammlung Bethel: 36, 37

Inhaltsverzeichnis

- 3 **An(ge)dacht:**
Bertram Sauppe,
Pastor an der Markuskirche
- 4 **Kinder und Familie:**
Angebote für Krabbel-, Kindergartenkinder sowie jüngere Schulkinder und Familien
- 6 **Jugendliche:**
Termine für Konfirmanden und Freizeitangebote für Jugendliche
- 10 **Erwachsene:**
Aktivitäten der Senioren, Gruppen und Seminare, Mitmach-Angebote und Events für alle Erwachsenen
- 18 **Gottesdienste und Veranstaltungen:**
Alle Gottesdienste, Konzerte und Veranstaltungen der beiden Gemeinden übersichtlich nach Datum sortiert
- 30 **Aus den Gemeinden:**
Taufen, Beerdigungen, Hochzeiten, Begrüßung und Abschied, Berichte aus den Kirchenvorständen und über besondere Veranstaltungen
- 36 **Gutes tun:**
Über die Stiftungen und die diakonische Arbeit in den Gemeinden
- 38 **Hauptgottesdienste im Überblick**
- 40 **Kontakte:**
Namen, Adressen, Telefonnummern, Kontonummern, Öffnungszeiten und vieles mehr

An(ge)dacht

Am Sonntag Invokavit, dem ersten Sonntag der Passionszeit, möchten wir unsere Ausstellung GegenGewalt in der Markuskirche eröffnen. Sieben Künstler*innen haben wir eingeladen, ihre Arbeiten zu diesem Thema zu präsentieren. In diesem Zusammenhang möchten wir in unseren Gottesdiensten und Andachten bedenken, wie sich christlicher Glaube und Gewalt zueinander verhalten.

Als erstes mag einem das Jesuswort aus der Bergpredigt in den Sinn kommen: „Wenn dich jemand auf deine rechte Backe schlägt, dem biete die andere auch dar.“ (Matthäus 5, 39). In den Wochen der Passionszeit setzen wir uns mit dem Weg Jesu auseinander, der am Ende ans Kreuz führt. Das Kreuz steht für eine besonders brutale Form der Gewalt und es ist doch zugleich ein Zeichen dafür, dass der Verzicht auf Gewalt am Ende stärker sein kann. Das Kreuz ist nicht das Ende des Weges Jesu, es ist der Anfang einer großen Lebenshoffnung. Es ist die Hoffnung, dass wir aus dem Geist Jesu heraus Gewalt überwinden und Frieden finden können.

Aber was bedeutet das konkret? Wenn wir kritisch auch auf unsere eigene, christliche Religion schauen, dann müssen wir feststellen, dass auch diese nicht frei ist von Gewalt und Gewaltphantasien, sowohl in ihren grundlegenden Heiligen Schriften wie auch in ihrer Geschichte. Was bedeutet es, wenn wir feststellen müssen, dass die Fähigkeit zur Gewalt nicht nur ein Phänomen der anderen ist, sondern ebenso in uns selbst steckt? Auch dieser Frage werden wir in der Passionszeit nachgehen müssen.

*Bertram Sauppe
Pastor an der Markuskirche*



Angebote für Kinder und Familien



Familiengottesdienste

Markuskirche

Im Rahmen der Ausstellung Gegen-Gewalt laden wir ganz herzlich zum Familiengottesdienst am 7. März um 10.30 Uhr in die Markuskirche ein. Gegen Gewalt - sicherlich kein einfaches Thema. Dennoch kann es unabhängig vom Alter alle Menschen betreffen. Über die Ausstellung, Lieder, Texte, Anspiele nähern wir uns dem Motiv an. Musikalisch begleitet von Johannes Begemann

So, 7. März

10:30 Uhr, Markuskirche:
Familiengottesdienst zur Ausstellung gegen Gewalt

So, 4. April

11 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Familiengottesdienst zum Osterfest

Dreifaltigkeit

Am Ostersonntag, den 4. April um 11 Uhr feiern wir in der Dreifaltigkeitsgemeinde mit Kindern und Erwachsenen einen Gottesdienst zum Osterfest. In diesem Jahr freuen wir uns besonders auf dieses Fest, das mit der Erzählung von der Auferstehung Jesu gegen Sorge und Angst eine starke Botschaft der Hoffnung in unser Leben bringt. Dazu laden wir Euch alle sehr herzlich ein.

Wann die Gute-Nacht-Kirche und die Schatzkisten-Nachmittage wieder beginnen, können wir zur Zeit noch nicht sagen. Wir informieren Euch aber über unsere „Kirchenpost“ per Email (gern im Gemeindebüro bestellen), über die Homepage oder über die Schaukästen.



Die virtuelle Layout-Sitzung

Das Layouten des Gemeindebriefs ist für uns - das Layout-Team - eigentlich ein echtes Teamprojekt. Normalerweise treffen wir uns bei Stefan im Büro, tragen die vorbereiteten Teile des Gemeindebriefs zusammen, besprechen gemeinsam die offenen Punkte. Anschließend layouten wir zusammen die Druckvorlage.

Wie klappt das nun mit der Randbedingung „social distancing“, wobei das ganze Projekt doch von der Interaktion im Team lebt? Durch die neuen digitalen Erfahrungen und Kompetenzen, die wohl jeder von uns in den letzten Monaten gesammelt hat, haben wir das doch ganz gut hinbekommen.

Das Layout-Team trifft sich mit „konferenz-e“, dem Konferenzsystem der EVLKA in einer Video-Konferenz. Der Tisch mit dem Seitenspiegel wird über eine HD-Kamera aufgenommen und geteilt. Das gemeinsame Mittagessen beim Inder um die Ecke entfällt leider, aber ansonsten ist es doch ein gutes Gefühl der Verbundenheit bei der virtuellen ge-

meinsamen Arbeit am Blickpunkt - der Technik sei Dank.

Dennoch hoffen wir alle, den nächsten Blickpunkt wieder unter normalen Bedingungen im realen menschlichen Miteinander gestalten zu können... na ja, wenigstens den übernächsten...

*Antje, Regina, Dirk,
Harald, Stefan*





Angebote für Jugendliche

Konfer Apostel-und-Markus:

Vor-KU:

2.3./16.3./Osterferien/
13.4./27.4./11.5./25.5.

Haupt-KU:

23.3./9.3./23.3./Osterferien/20.4./
Konfirmationen 24.+25.4.

Konfirmationen 2021:

24. April, 9.30/12/14.30 Uhr
Markuskirche
24. April, 12 Uhr Apostelkirche
25. April, 9.30 Uhr Markuskirche
12 Uhr Apostelkirche

Konfer Dreifaltigkeit:

Vor-KU:

Jeden Montag oder Mittwoch von
18-19 Uhr
(beide Gruppen Diakon Jörs)

Haupt -KU:

14-tägig Mittwoch oder Donnerstag
17.15 - 19 Uhr
(beide Gruppen Pastor Kemper)

Juleica-Grundkurs

Du willst dich ehrenamtlich in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen engagieren? Die Evangelische Jugend Hannover bietet dir die Möglichkeit, dich dafür qualifiziert auszubilden. Ein Grundkurs findet in den Osterferien vom 30.3. - 4.4.21 in der Eichenkreuzburg/Wedemark statt.

Mit anderen Jugendlichen und reichlich Handwerkszeug für deine Tätigkeit legst du dort den Grundstein für den Erwerb der Juleica, der bundesweit anerkannten Jugendgruppenleiter*innencard. Alle Infos und den Flyer findest du auf www.ej-hannover.de/kurse/juleica. Bei Fragen erreichst du uns unter team@ej-hannover.de.

Dein Juleica-Ausbildungsteam



Konfirmationen 2021 Dreifaltigkeit

In der Dreifaltigkeitsgemeinde wird es im Jahr 2021 voraussichtlich sechs Konfirmations-Gottesdienste geben.

Zunächst werden an zwei verschiedenen Terminen die Konfirmationen der Gruppe von Diakon Jörs nachgeholt.

Im zweiten Halbjahr sollen dann die für dieses Frühjahr geplanten Konfirmationen der Gruppe von Pastor Kemper stattfinden.

Um die Planung zu erleichtern, haben wir auch Gottesdienst-Termine an einem Samstag vorgesehen. So ergeben sich folgende Termine:

Konfirmation Gruppe Jörs:

Sa. 20.3. 14 Uhr und So 21.3. um 11 Uhr

Erste Konfirmation Gruppe Kemper:

Sa 11. 9. 14 Uhr und So 12.9. um 11 Uhr

Zweite Konfirmation Gruppe Kemper:

Sa 25.9. 14 Uhr und So. 26.9. um 11 Uhr

Das Hygienekonzept für die Gottesdienste ist so sorgfältig, dass wir davon ausgehen, dass die Planung der Gottesdienste als sicher angesehen werden kann und für jede Familie etwa 10 Plätze möglich sein werden. Für die Durchführung der anschließenden Familienfeiern gelten vermutlich andere Hygiene-Regeln.

Wir freuen uns jedenfalls darauf, mit Euch Jugendlichen Eure Zugehörigkeit zur evangelischen Kirche zu feiern.

Sommerfreizeit Südfrankreich

Bonjour la France ...

Nach einem Jahr Pause, hoffen wir, dass die Sommerfreizeit in diesem Jahr wieder starten kann. Es geht nach Südfrankreich. Der Campingplatz liegt am Ortsrand des kleinen Badeortes Tammarissière mit direktem Zugang zum feinen Sandstrand. In unmittelbarer Nähe zum Campingplatz finden sich ein kleiner Supermarkt und eine Bar. Mit dem Boot kann man auf die andere Seite übersetzen und dort entlang der Flusspromenade schlendern. Der nächstgrößere Ort Agde lockt mit französischem Flair: kleine Gassen, Geschäfte, wöchentlicher Markt.

Es warten zwei unvergessliche Ferienwochen mit anderen Jugendlichen auf dich.

Wenn du Spaß daran hast, Land, Leute, neue Freunde, dich selbst und Gott besser kennen zu lernen, dann sei dabei! Du kannst Sport machen, kreativ sein oder einfach nur mal genießen und die Seele baumeln lassen. Für Action, Stadtausflüge und gemeinsame Momente ist jede Menge Zeit.

Melde dich an - allein oder zu zweit. Wir freuen uns auf dich/euch!

Zeit: 21.07.2021 bis 04.08.2020

Reiseziel: Agde / Südfrankreich

Anmeldung über: Ev. Stadtjugenddienst Hannover <https://www.ej-hannover.de/freizeiten/frankreich>

Teilnahmekosten: 470,00 EUR

Alter: 13-15 Jahren

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden von Apostel-Markus





Angebote für Erwachsene

Was mag zu Ostern sein?

Im Moment (Mitte Januar) tagt gerade wieder einmal die Runde der Kanzlerin zum Thema Lockdown. Klar ist, dass momentan noch gar nicht absehbar ist, wie es in den kommenden Wochen im Blick auf Gottesdienste (hoffentlich möglich), Konzerte und Veranstaltungen (fraglich) weitergehen wird.

Für die Ausstellung GegenGewalt? (siehe Seite 15) haben wir uns darum entschlossen, auch einen virtuellen Rundgang durch die Ausstellung auf unserer Internetseite apostel-und-markus.de anzubieten. Wir hoffen so, dass viele die Ausstellung sehen können, auch wenn ein persönlicher Besuch in der Markuskirche nicht möglich sein sollte.

Im Blick auf Ostern hoffen wir sehr, dass wir am Ostermontag wieder einen Gottesdienst mit Bachkantate, ähnlich wie zu Weihnachten, feiern können. Kantor Martin Dietterle plant zur Zeit, die Kantate „Christ lag in Todesbanden“, BWV 4 zur Aufführung zu bringen. Falls dann der Chor noch nicht wieder singen kann (wo-

von wir ausgehen) ließe sich diese Kantate gemeinsam mit unserem Orchester „Camerata di San Marco“ auch solistisch aufführen. Und damit möglichst viele daran teilnehmen können, möchten wir diesen Gottesdienst zweimal feiern, nämlich um 10 h und 12 h in der Markuskirche.

Und wie mag es mit dem Abendmahl am Gründonnerstag sein? Wir wissen es einfach noch nicht... Bitte achten Sie auf unsere Schaukästen und auf apostel-und-markus.de

Bertram Sauppe

Wir wissen, dass wir nichts wissen...

An dieser Stelle finden Sie normalerweise Hinweis auf Gesprächsabende zu theologischen oder aktuellen gesellschaftlichen Themen. Gesprächsbedarf, soviel ist sicher, gäbe es genug. Aber die Pandemie lässt es nicht zu, dass wir uns zu Gesprächsabenden treffen. Falls es in absehbarer Zeit doch wieder mög-

lich sein sollte, melden wir uns auf anderen Wegen. Schauen Sie gern mal auf die Homepage der Gemeinde oder in die „Kirchenpost“ (wöchentliche Email-Nachrichten aus der Gemeinde, kann im Gemeindebüro bestellt werden). Wir bleiben im Gespräch.

P. Dr. Veit Laser / P. Jürgen Kemper

Der Pilgerweg im Frühjahr

Der Pilgerweg im Mai führt zum Damenstift Bassum in der Nähe von Bremen.

Das Stift ist stolz darauf, das älteste noch bestehende Kanonissenstift in Europa zu sein. Es stammt aus dem 9. Jahrhundert und wurde gleich zur Reformationzeit evangelisch. Besichtigt werden können die Stiftskirche, der Stiftshof, die Mühle, der Garten und sogar die 1000-jährige Stiftsgerichtseiche.

Die Stiftsdamen sind optimistisch und hoffen uns im Mai, Corona zum Trotz, führen zu können, allerdings muss es

eine Teilnehmerbegrenzung geben (20 Personen). Und auch diese Bedingung könnte sich noch ändern – bitte auf die Informationen kurz vor der Tour achten.

Geplanter Treffpunkt ist Samstag, der 8. Mai um 8 Uhr am Infopoint im Bahnhof. Unser Zug geht um 8.20 Uhr nach Bremen ab. Zurück in Hannover werden wir um 19.38 Uhr sein. Die Kosten werden auf alle verteilt, jeder kann sich nach eigenen Möglichkeiten daran beteiligen.

Auf die Weggemeinschaft freuen sich Heidi Dittmer, Monika Holdgrün, Doris Zimmer und Pastorin Schröder





Mit Anmeldung:

Besuchsdienst (Frau Lindemann, Frau Müller)

Doppelkopfrunde (Frau Höfer-Maschin, Tel. 62 04 07):
jeden 1. Do im Monat, 15.00 Uhr

Lektorenkreis (Frau Jürgens,
Tel. 348 20 93)

Partnerbesuchsdienst für Victoria
Luise (Frau Pilz, Tel. 34 38 72)

Team „Offene Kirche“ (Frau Präscht,
Tel. 311273)

Seniorentanz (Frau Kösterke,
Tel. 394 18 39)

Spiritueller Singen (Frau Fensterer,
Tel. 335 71 23) Gemeindehaus
Dreifaltigkeit

Strickgruppe (Frau Oellrich, Tel. 0175
4976471)
Do ab 18.30 Uhr, Gemeindehaus
Holscherstr. 17

3000 Schritte Gesundheit

Sobald es die Kontaktbeschränkungen wieder erlauben, starten wir unser 3000 Schritte Projekt in Kooperation mit dem VfL Eintracht Hannover und dem Niedersächsischen Turnerbund. Eine kleine Gruppe hat sich bereits gemeldet, die sich mit Diakonin Gensink einmal in der Woche zu einem gesunden Spaziergang aufmachen wird. Übungen zur Fitness sowie geistliche Impulse machen die gemeinsame Wegstrecke zu einem abwechslungsreichen Gemeinschaftserlebnis. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro Apostel an, Telefon 314836. Wir rufen Sie zurück, wenn wir mit dem Projekt an den Start gehen können.

Angelika Gensink

Begleitete Spaziergänge ...

... sind erlaubt!

Immer weniger Kontakte sind in dieser Zeit möglich, weil wir uns gut vor dem Corona-Virus schützen müssen. Dennoch hat der Gesetzgeber ausdrücklich erlaubt, dass wir als Seelsorgerinnen und Seelsorger mit Ihnen in Kontakt kommen dürfen, wenn es der seelischen Gesundheit gut tut. Deshalb bieten wir für Sie Spaziergänge mit einer/m hauptamtlichen Mitarbeiter*in an! Sie können unter folgenden Telefonnummern einen Spaziergang buchen:

01577-5204181
Diakonin Angelika Gensink

Wir holen uns den Klang zurück

Das Projekt ist gestartet...

Wir haben es gewagt: Mitten in der Corona-Pandemie ging unser großes Projekt „Wir holen uns den Klang zurück“ in die Startlöcher. Ein Eröffnungskonzert am 11.9.2020 war der Auftakt.

Unsere Orgel ist in die Jahre gekommen und muss dringend gereinigt und restauriert werden. Bei dieser Gelegenheit haben wir uns entschieden, unser altherwürdiges Instrument zu erweitern. Hinzukommen soll ein „Auxiliar“, eine kleine Nebenorgel, die auf der Empore neben unserem Instrument seinen Platz finden wird (siehe Bild). Das Besondere ist, dass dieses neu dazukommende Schwellwerk zu 80 % aus historischen Pfeifen bestehen wird, die aus dem Gründungsjahr der Kirche stammen.

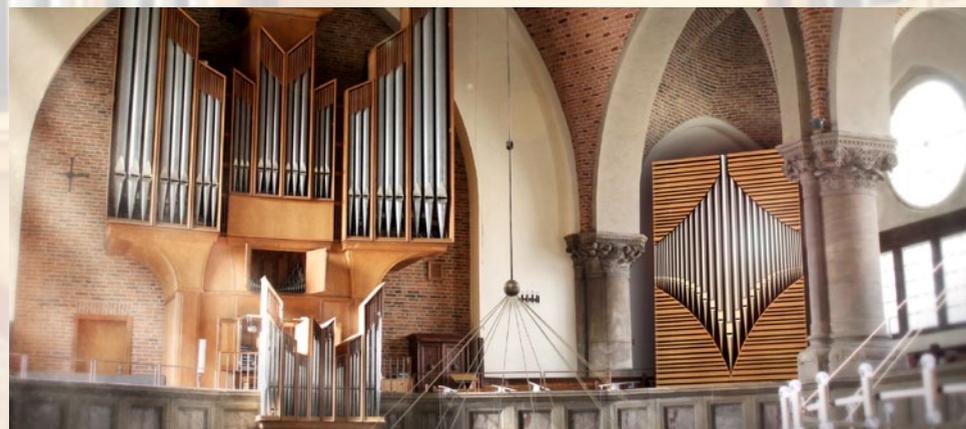
Für Sie besteht nun die Möglichkeit für eine oder mehrere Pfeifen eine Patenschaft zu übernehmen. Zwischen 50 Euro

und 1000 Euro ist alles dabei. So tragen Sie maßgeblich dazu bei, dass wir die erforderliche Summe werden aufbringen können. Denn eine Orgel zu reinigen, zu restaurieren und zu erweitern ist nicht nur aufwendig sondern auch teuer. Insgesamt wird uns das Projekt ca. 750.000 Euro kosten. Die Hälfte davon müssen wir aus Eigenmitteln zusteuern. Das klingt viel - und ist es auch!

Hoffnungsvoll stimmt uns aber, dass wir die Hälfte der Gesamtsumme schon durch eine Erbschaft und einen großen Zuschuss der Landeskirche beisammen haben. Und auch durch Pfeifenpatenschaften sind in den letzten 4 Monaten schon ca. 60.000 Euro zusammengekommen. Das ist großartig! Allen Spenderinnen und Spendern ein sehr herzlicher Dank.

Bleiben Sie, bleiben wir dran! Denn: „Wir holen uns den Klang zurück“!

Kantor Martin Dietterle



Weltgebetstag 2021 Vanuatu

Der diesjährige Weltgebetstag wurde von Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu vorbereitet und er wird stattfinden – aber anders! Viele engagierte Frauen bereiten einen Gottesdienst vor, der vom Fernsehsender *Bibel TV am Freitag*, den 5. März 2021 um 19 Uhr ausgestrahlt wird. Das Video ist außerdem den ganzen Tag auf YouTube und auf www.weltgebetstag.de zu sehen.

Wie kein anderes Land ist Vanuatu vom Klimawandel betroffen. Die steigenden Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallen. Durch veränderte Regenmuster wachsen Früchte nicht mehr wie früher. Der Weltgebetstag möchte Frauen in Vanuatu über Medien eine Stimme verschaffen, damit ihre Probleme wahrgenommen werden. Obwohl sich im letzten Jahr 15 Frauen zur Wahl gestellt hatten, ist keine Frau ins Parlament gewählt worden.

Wir laden Sie ein, mehr über das Land und das Gottvertrauen der Frauen in Vanuatu zu erfahren. Sie können den Gottesdienst von zuhause aus mitfeiern, sich vielleicht eine Kerze anzünden und sich im Gebet für Vanuatu verbinden.

Damit der Weltgebetstag zu Hause auch richtig „rund“ wird, gibt es hier noch ein landestypisches Rezept:

Ingwerkuchen aus Vanuatu

Zutaten (für 1 Blech):

200 g Butter, 330 g Zuckerrübensirup, 400 g brauner Zucker, 500 g Mehl, 1 EL Backpulver, 1 Messerspitze Natron, 1 TL Zimt, 1/2 TL Salz, 3-4 EL frisch geriebener Ingwer, 1 EL geriebene Zitronenschale, 200 ml warme Milch, 2 Beutel Schlagcremepulver, 400 ml Kokosmilch

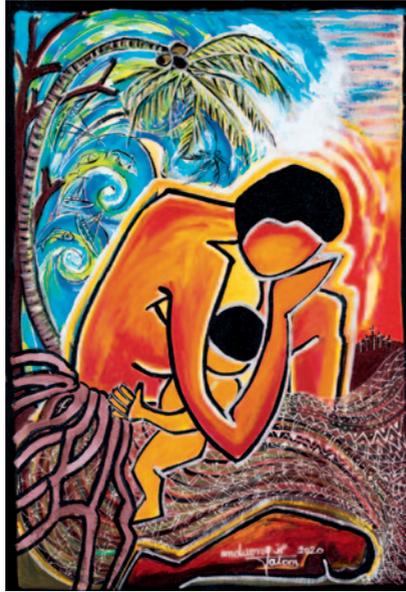
Zubereitung:

Butter, Zuckerrübensirup und Zucker schmelzen und abkühlen lassen. Mehl mit Backpulver, Natron, Zimt, Salz, Ingwer und Zitronenschale vermischen. Die Butter-Zucker-Mischung dazugeben und gut verrühren. Nach und nach die warme Milch unterrühren. Den Teig auf ein hohes Backblech geben und bei 180°C ca. 40 Min. backen.

Schlagcremepulver mit der Kokosmilch aufschlagen und auf dem abgekühlten Kuchen verteilen. Guten Appetit!

Wollen Sie Frauen dabei helfen, ihren Anliegen Gehör zu verschaffen und ihre Lebensbedingungen zu verbessern? **Dann spenden Sie direkt auf das Kollektorkonto des Weltgebetstags der Frauen e.V., Evangelische Bank EG, Kassel:**

IBAN: DE60 5206 0410 0004 0045 40



Ausstellung „GegenGewalt?“

In der Ausstellung der Markuskirche „GegenGewalt?“ werden künstlerische Arbeiten gezeigt, die sich kritisch mit der gesellschaftlichen Situation unserer Zeit auseinandersetzen. Es sind Artefakte, die in sinnlicher Anschauung gegen das Vergessen, gegen gesellschaftliche Erstarrungen und Fehlentwicklungen angehen wollen und Einsprüche formulieren zu gesellschaftlichen Entwicklungen und Prozessen, die langfristig das menschliche Leben und Zusammenleben gefährden. Sie sind zugleich von der Hoffnung getragen, mit ihren Einsprüchen auch eine Stimme für notwendige Veränderungen zu befördern.

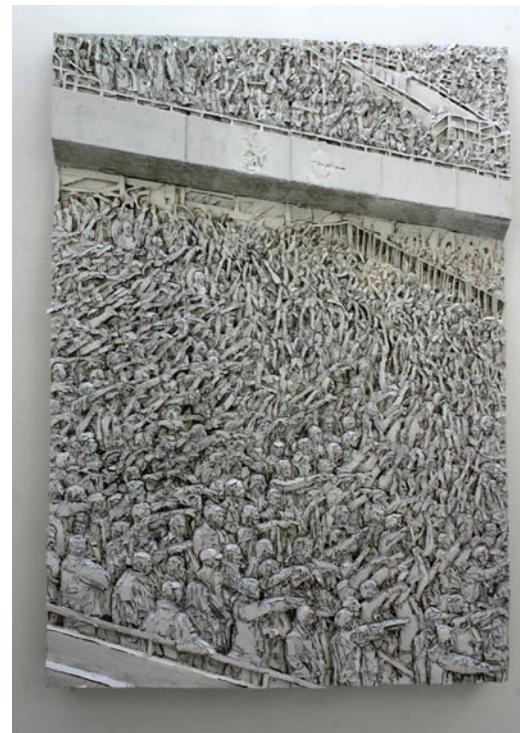
Der Titel der Ausstellung „gegen Gewalt?“ spielt mit der Mehrdeutigkeit

dieses Titels und tritt damit gegen vor-schnelle Festschreibungen an, möchte anregen über die Thematik von Gewalt in ihren vielfältigen Erscheinungsformen nachzudenken: Was ist Gewalt, wo fängt sie an? Wie eindeutig lassen sich Gewalt-potentiale bestimmen? Wo handelt es sich um Einsprüche gegen Gewalt?

Es geht um Reflexionen dieser Fragen und Themen in den gezeigten Arbeiten. Sie können zum Innehalten und Nachdenken anregen. Künstlerinnen und Künstler wurden für diese Ausstellung ausgewählt, in deren Arbeiten eine solche Haltung bestimmend ist. Der Schwerpunkt bei der Auswahl liegt in der Konzentration auf die Region Hannover/Braunschweig, Norddeutschland und mit einem Abstecher nach München.

Die Hamburger Künstlerin Swaantje Güntzel beschäftigt sich thematisch mit den Auswirkungen der Klimakrise im globalen Zusammenhang. In der Ausstellung der Markuskirche wird sich eine Installation von ihr kritisch mit dem Braunkohletagebau und der Rodung im Hambacher Forst in Nordrhein-Westfalen auseinandersetzen.

Der Braunschweiger Künstler Timo Hoheisel setzt sich in einer seiner Arbeiten mit der ursprünglich als atomares Endlager vorgesehenen Lagerstätte Asse II im Wendland auseinander, die aktuell wieder ins gesellschaftliche Bewusstsein gerückt wurde, da sie in der wissenschaftlichen Neubewertung der geologischen



Martin Spengler, Laolawelle, 300 x 200 x 30 cm, 2006, Wellpappenrelief

Formation als nicht mehr für ein atomares Endlager geeignet erscheint.

In ihren Arbeiten setzen sich das Hannoverische Künstlerpaar Lotte Lindner & Till Steinbrenner zunächst intensiv mit dem jeweiligen Ort einer Ausstellung auseinander - so auch mit dem Raum der Markuskirche. Für die Ausstellung werden sie sich mit der Orgel der Markuskirche beschäftigen. Im Zweiten Weltkrieg zerstört und 1958 neugebaut, wird sie zurzeit unter dem Motto „Wir holen uns den Klang zurück“ um romantische Klänge erweitert, die ursprünglich in der Orgel von 1906 vorhanden waren. Mit ihrer geplanten Arbeit setzen sie sich mit den Möglichkeiten der Manipulation durch Klang auseinander.

Martin Spengler aus München beleuchtet in seinen Materialreliefs die Alltäglichkeit von kollektiver Gewalt und beschäftigt sich allgemein mit gesellschaftlichen Themen. In der Ausstellung wird ein großformatiges Relief aus Wellpappe zu sehen sein, in dem er sich mit der Masse in einem vollbesetzten Stadion auseinandersetzt und Fragen nach Kollektiven aufwirft: Was diese zusammenbindet, was sie auseinander treibt.

Ingo Lie's künstlerische Themen kreisen um die Stellung des Menschen in Natur und Gesellschaft, zugespitzt in der Problematik des vom Menschen geprägten Anthropozäns. Ingo Lie wird mit einem Zyklus von 54 kleinformatigen Bildern in der Ausstellung vertreten sein. Der Zyklus unter dem Gesamttitel „Winterspiegel/Gegengewalt“ stellt einen Entwurf von Bildwelten mit Reflexionen zu Glauben und Religion, Leben und Tod, Gewalt



Ingo Lie, Beobachter V 7, 54 x54 cm, 2020, Acryl auf Holz, Detail aus den Zyklus „Winterspiegel/Gegengewalt“

und Glücksversprechen, Trauer und Aufbruch dar. Ingo Lie lebt in Hannover.

Viktoria Diehn aus Worpswede erinnert in einer Installation zu Leben und Tod der Widerstandskämpferin Cato Bontjes van Beek an die lebensverachtende Brutalität des NS-Regimes. Als Mitglied der Widerstandsgruppe „Rote Kapelle“ wurde sie 1942 verhaftet und 1943 in Berlin-Plötzensee hingerichtet. Die mehrteilige Installation unter dem Titel „Requiem für eine junge Frau“ möchte ihren Lebensweg ins Gedächtnis rufen mit ihrem Kampf für eine humane Gesellschaft.

Die künstlerischen Arbeiten treten in Bezug zum Raum der Markuskirche: dem Altarraum, dem Hauptraum der Gemeinde mit der Empore, der Orgel und der Kapelle. Aus dem Zusammenspiel von Kunst und Kirchenraum entstehen auch neue, unerwartete Perspektiven.

Prof. Dr. Peter Rautmann (Kurator, Mitglied im Kuratorium der Kulturkirche)

Ausstellungsprojekt „gegen Gewalt?“ verschoben

Künstler*innen: Viktoria Diehn, Swaantje Güntzel, Timo Hoheisel, Ingo Lie, Lotte Lindner & Till Steinbrenner, Martin Spengler

Aufgrund der derzeitigen Pandemie-Lage kann die Ausstellung nicht im geplanten Zeitraum gezeigt werden. Wir bemühen uns, die Ausstellung so bald wie möglich im Frühjahr nachzuholen.

Die im Folgenden angekündigten Veranstaltungen sind deshalb ohne Termine aufgeführt. Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Website unter apostel-und-markus.de.

- Donnerstags, 18.30 Uhr: Andacht **Musik:Impuls**. Musik und Lesung. Es spielen Studierende und Absolvent*innen der HMTM, Leitung: Darlén Bakke, Klavier

Vorträge

- **Musik und Gewalt:** der Fall Schostakowitsch. Vortrag von Stefan Weiss, HMTM Hannover
Musikalische Beiträge:
Dmitri Schostakowitsch: Passacaglia für Orgel, aus der Oper Lady Macbeth von Mzensk op. 29 (Martin Dietterle)
Dmitri Schostakowitsch: 2. Klaviertrio op. 67 (Louise Wehr, Violine, Nigel Thean, Violoncello, Yi Lin Jiang, Klavier). Im Anschluss: Gang durch die Ausstellung.
- **Kunst und Gewalt:** Träume und Albträume. Prof. Dr. Peter Rautmann, Markuskirche
Von Francisco de Goya und Théodore Géricault bis Jeff Wall. Musikvideo: Tobias Klich, Goyas Hände (Ausschnitt)

Lesung

- **Literatur und Gewalt:** Träume und Albträume. Von Franz Kafka und Peter Weiss bis Ilija Trojanow und Ulrike Almut Sandig
Es lesen Christiane Ostermayer und Stefan Wiefel.

Begleitveranstaltungen zur Ausstellung

Gottesdienste

- Gottesdienst zur Eröffnung mit Prof. Dr. Peter Rautmann, Pastor Bertram Sauppe, Kantor Martin Dietterle
- Gottesdienst zum Ausstellungsende mit Stadtsuperintendent Heinemann

Musik und Andacht

Musikalische Andachten in der Ausstellung mit biblischen und anderen Texten zum Thema Gewalt und ihrer Überwindung.

Inhaltliche Leitung der Andachten:
Pastor Bertram Sauppe

- Mittwochs, 18.30 Uhr, Andacht **Orgel:Impuls**. Orgel und Lesung. Leitung Kantor Martin Dietterle.



Gottesdienste und Veranstaltungen

Hinweis: Aufgrund der Pandemie ist zum Zeitpunkt des Druckes dieses Blickpunkts nicht sicher, welche Veranstaltungen tatsächlich stattfinden können. Bitte informieren Sie sich aktuell auf den Websites und in den Schaukästen unserer Gemeinden. Vielen Dank!

Mi, 17. Februar

18.30 Uhr, Markuskirche:
Andacht orgel:impuls mit J. Engel aus St. Nikolai Sarstedt

19 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Taizé-Gottesdienst am Aschermittwoch mit Musizierenden aus der Gemeinde, Leitung S. Bleimund, Predigt: Pastor Kemper

Fr, 19. Februar

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Abendgebet in der Passionszeit

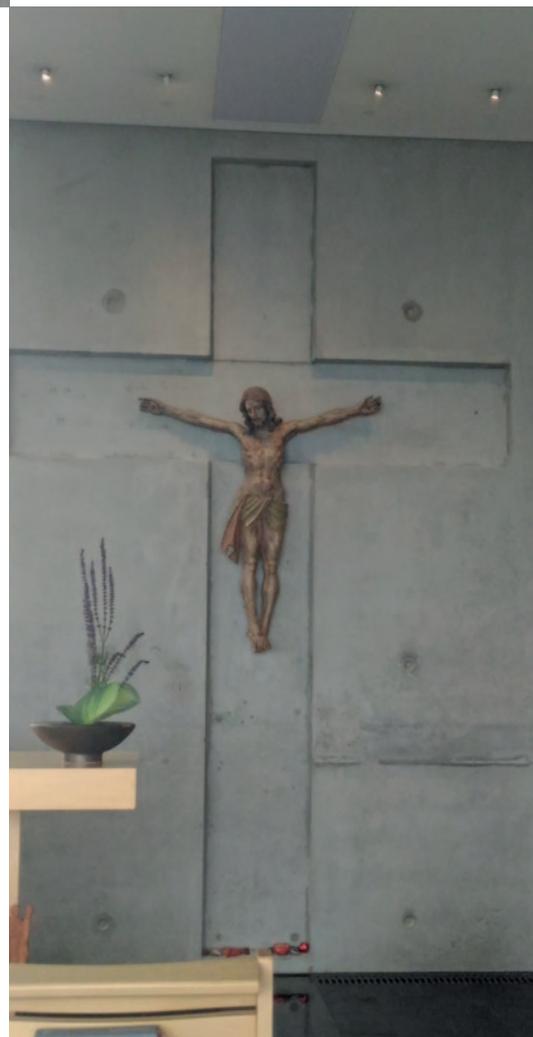
Passionszeit – Fastenzeit – Sieben Wochen ohne

Die Gästekapelle im Kloster Arenberg (bei Koblenz) ist schlicht gestaltet und doch sehr ansprechend. Die Betenden sehen den Korpus des gekreuzigten Christus an einer Betonwand wie in einem Rohbau. So regt uns auch die Passions- und Fastenzeit an, von allem Drumherum Abstand zu nehmen und einfach auf Christus zu schauen. Seinen Weg wahrzunehmen, sein Leiden, aber auch die Hoffnung, die uns darin begegnet. Dazu sind wir in der Zeit vom 17. Februar bis zum 3. April eingeladen. Und vielleicht auch dazu, auf Dinge zu verzichten, die den einfachen Blick auf Christus und seinen Weg verstellen. Alkohol kann so etwas sein, Süßigkeiten, Fleisch, Zigaretten, vielleicht auch Computer oder Smartphone. Diese Zeit kann eine Zeit des Neuanfangs im eigenen Alltag sein.

In unseren Gottesdiensten laden wir dazu ein, auf diesen Weg Jesu zu sehen. In der Dreifaltigkeitskirche steht auch in den Abendgebeten an jedem Freitag um 18 Uhr die Betrachtung des Leidens

Christi besonders im Mittelpunkt. Wir erhoffen daraus einen Neuanfang für uns und unsere Kirche: im einfachen Glauben, ohne Drumherum, wie in einem Rohbau.

Besonders laden wir zum Gottesdienst am Anfang dieser besonderen Zeit ein, zum Taizé-Gottesdienst am Aschermittwoch, 17. Februar um 19 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche.



So, 21. Februar: Invocavit

10.30 Uhr, Markuskirche:
Gottesdienst mit Pastor Sauppe

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Musikalischer Abendgottesdienst mit Gesangsquartett, Leitung D. Sander). Liturgie: Pastor Kemper, Predigt: Pastorin Lange

Mi, 24. Februar

18.30 Uhr, Markuskirche:
Andacht orgel:impuls mit Kantor Dietterle

Fr, 26. Februar

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Abendgebet in der Passionszeit

So, 28. Februar: Reminiscere

10.30 Uhr, Apostelkirche:
Gottesdienst „Anders Feiern“ zur Bob-Dylan-Predigtreihe mit Pastorin Schröder

10.30 Uhr, Markuskirche:
Gottesdienst mit Pastor Sauppe

11 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Gottesdienst mit Posaunenchor (Leitung C. Nimz). Predigt: Oberkirchenrat Johannes Dieckow

Mi, 3. März

18.30 Uhr, Markuskirche:
Andacht orgel:impuls mit M. Zingerling
(Gartenkirche)

Fr, 5. März

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Abendgebet in der Passionszeit

So, 7. März: Okuli

10.30 Uhr, Apostelkirche:
Musikalischer Gottesdienst mit Pastro-
rin Schröder zur Einführung von Chor-
leiter Tobias Plöger (s. S. 31)

10.30 Uhr, Markuskirche:
Familiengottesdienst mit Diakonin
Merz und Diakon Krüger

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Musikalische Abendgottesdienst mit S.
Bleimund (Sopran) und J. Schrader (Gi-
tarre). Predigt: P. Kemper

Mi, 10. März

18.30 Uhr, Markuskirche:
Andacht orgel:impuls mit Kantor
Dietterle

Fr, 12. März

16 Uhr, Apostelkirche:
Apoccino - das Eventcafé mit kleinen
Kulturhappchen (s. Seite 26)

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Abendgebet in der Passionszeit



Anders Feiern: Bob Dylan-Predigtreihe
7.2.: „If dogs run free“ –
Freiheit & Liebe (Pastor Dr. Surall)
14.2.: „With god on our side“ – Glaube
& Politik (Pn. Schwarz/P. Dr. Schwarz)
28.2.: „Precious angel“ –
Liebe & Glaube (Pn. Schröder)

Apostelkirche, Gottesdienste jeweils 10.30 Uhr
Celler Str. 78, 30161 Hannover

So, 14. März: Laetare

10.30 Uhr, Apostelkirche:
Gottesdienst mit Diakonin Gensink

10.30 Uhr, Markuskirche:
Gottesdienst mit Superintendentin
Wallrath-Peter

11 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Gottesdienst mit Orgelmusik. Predigt:
Vizepräsident i.R. Arend de Vries

Mi, 17. März

18.30 Uhr, Markuskirche:
Andacht orgel:impuls mit T. Plöger
(Apostelkirche)

Fr, 19. März

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Abendgebet in der Passionszeit

Sa, 20. März

12 Uhr, Markuskirche:
**Tauf- + Abendmahlsgottesdienst der
Konfirmand*innen**

14 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Gottesdienst zur Konfirmation mit Yo
Hirano (Orgel), Diakon Jörs und Pastor
Kemper

So, 21. März: Judika

10.30 Uhr, Markuskirche:
**Vorstellungsgottesdienst der
Konfirmand*innen**

11 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Gottesdienst zur Konfirmation mit Yo Hirano (Orgel), Diakon Jörs und Pastor Kemper

Mi, 24. März

18.30 Uhr, Markuskirche:
Andacht orgel:impuls mit Kantor Dietterle

Fr, 26. März

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Abendgebet in der Passionszeit

So, 28. März: Palmsonntag

10.30 Uhr, Apostelkirche:
Gottesdienst Prädikant Krüger

10.30 Uhr, Markuskirche:
Gottesdienst mit Stadtsuperintendent (i. R.) Heinemann

11 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Gottesdienst mit Einführung E. Prätsch (Leiterin Team Offene Kirche). Mit Yo Hirano (Orgel). Predigt: Pastor Kemper

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
lesen.Passion.hören
(siehe Seite 18)

Mo, 29. März

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
lesen.Passion.hören
(siehe Seite 18)

„lesen.Passion.hören“ in der Karwoche

Auch in diesem Jahr wollen wir in der Karwoche wieder gemeinsam der Passionsgeschichte Jesu nachsinnen: Vom Abend des Palmsonntag (28.3.) bis zum Abend des Gründonnerstag (1.4.) lädt der Lektorenkreis der Dreifaltigkeitsgemeinde zum Hören biblischer Texte und meditativer Musik ein.

Das Projekt „lesen.Passion.hören“ beginnt jeweils um 18.00 Uhr, dauert etwa 25 Minuten und findet im Altarraum der Kirche statt. Bitte richten Sie sich darauf ein, dass die Kirche nicht geheizt ist. Sie sind herzlich willkommen!

Elisabeth Jürgens

Ostergottesdienste trotz Corona in Dreifaltigkeit

Das Bild von der Rosenblüte beeindruckt mich. Es ist ein Osterbild: am abgestorbenen Baum blüht das Leben. Bei Redaktionsschluss wissen wir noch nicht, wie wir in diesem Jahr Ostern feiern können. Aber wir werden es feiern. In Dreifaltigkeit ist folgendes geplant:

- Gründonnerstag, 1.4. um 20 Uhr Taizé-Gottesdienst
- Karfreitag 2.4., 11 Uhr Gottesdienst mit einem kleinen Chor (Bitte anmelden!)
- Ostersonntag 4.4. um 6 Uhr Osternacht mit einem kleinen Chor, aber leider ohne Frühstück. (Bitte anmelden!)
- Ostersonntag 4.4. um 11 Uhr Familiengottesdienst (Bitte anmelden!)
- Ostermontag 5.4. um 18 Uhr Musikal. Abendgottesdienst S. Bleimund, Sopran

Für die Gottesdienste Karfreitag und Ostersonntag bitte anmelden unter: dreifaltigkeitskirche.gottesdienst-besuchen.de oder im Gemeindebüro.



Di, 30. März

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
lesen.Passion.hören
(siehe Seite 18)

Mi, 31. März

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
lesen.Passion.hören
(siehe Seite 18)

18.30 Uhr, Markuskirche:
Andacht orgel:impuls mit I. Grupe (St. Martin Linden)

Do, 1. April: Gründonnerstag

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
lesen.Passion.hören
(siehe Seite 18)

19 Uhr, Markuskirche:
Abendmahlsgottesdienst zum Gründonnerstag mit Diakonin Gensink

20 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Taizé-Gottesdienst am Gründonnerstag mit Musizierenden aus der Gemeinde (Leitung S. Bleimund), Predigt: Pastor Dr. Laser

Fr, 2. April: Karfreitag

10.30 Uhr, Apostelkirche:
Musikalischer Gottesdienst mit Pastorin Schröder. Kreuzstabkantate von J. S. Bach, musikalische Leitung: Andreas Schmidt (siehe Seite 24)

10.30 Uhr, Markuskirche:
Gottesdienst mit Pastor Sauppe

11 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Gottesdienst am Karfreitag mit Gesangsquartett (Leitung D. Sander).
Predigt: Pastor Kemper - Anmeldung erforderlich

20 Uhr, Markuskirche:
Konzert mit Voktett Hannover

Sa, 3. April

23 Uhr, Apostelkirche:
Osternachtfeier mit Diakonin Gensink u. Team, Pastorin Schröder (Taufen)

So, 4. April: Ostersonntag

6 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Feier der Osternacht mit kleinem Chor (Leitung S. Bleimund) und Yo Hirano (Orgel), Predigt: Pastor Kemper (Anmeldung erforderlich)

10.30 Uhr, Apostelkirche:
Ostergottesdienst mit Pastorin Schröder

10.30 Uhr, Markuskirche:
Familiengottesdienst mit Superintendentin Wallrath-Peter und Diakon Krüger

11 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Familiengottesdienst zum Osterfest mit Diakon Jörs (Anmeldung erforderlich)



Ev.-luth.
Apostelkirche
Hannover

Musik im Gottesdienst

Karfreitag, 02.04.2021 | 10:30 Uhr

JOHANN SEBASTIAN BACH

Kreuzstabkantate, BWV 56

Arien aus Matthäus-Passion und h-moll-Messe

Claudia Erdmann Alt	Birgit Saak Viola
Sven Erdmann Bass & Violine	Roland Baumgarte Violoncello
Michael Tewes Oboe	Carl-Marcus Weitz Kontrabass
Hartwig Meynecke Violine	Andreas Schmidt Ltg. & Orgel
Friederike Altenhöner Violine	Predigt Pn. Chr. Schröder

Anmeldungen unter: apostelkirche.gottesdienst-besuchen.de
Apostelkirche, Celler Str. 78, 30161 Hannover

Mo, 5. April: Ostermontag

10 Uhr und 12 Uhr, Markuskirche:
Festgottesdienst mit Bachkantate, Kantor Dietterle und Pastor Sauppe

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Musikalische Abendgottesdienst am Ostermontag mit Yo Hirano (Orgel), Predigt: Oberkirchenrat Johannes Dieckow

Mi, 7. April

18.30 Uhr, Markuskirche:
Andacht orgel:impuls mit Kantor Dietterle

Fr, 9. April

16 Uhr, Apostelkirche:
Apoccino - das Eventcafé mit kleinen Kulturhäppchen (s. Seite 26)

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Abendgebet

So, 11. April: Quasimodogeniti

10.30 Uhr, Apostelkirche:
Gottesdienst Prädikant Krüger

10.30 Uhr, Markuskirche:
Gottesdienst mit Pastorin Müller (Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands - VELKD)

11 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Gottesdienst Predigt: Pastor Kemper

Mi, 14. April

18.30 Uhr, Markuskirche:
Andacht orgel:impuls

Fr, 16. April

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Abendgebet

Sa, 17. April

9.30 Uhr, Markuskirche:
Konfirmationen (9.30 + 12 + 14.30 Uhr)

12 Uhr, Apostelkirche:
Konfirmation mit Pastorin Schröder

So, 18. April: Misericordias Domini

9.30 Uhr, Markuskirche:
Konfirmationen (9.30 + 12 Uhr)

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Gottesdienst mit Orgelmusik. Predigt:
Vizepräsident i.R. de Vries

Fr, 23. April

18-00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Abendgebet

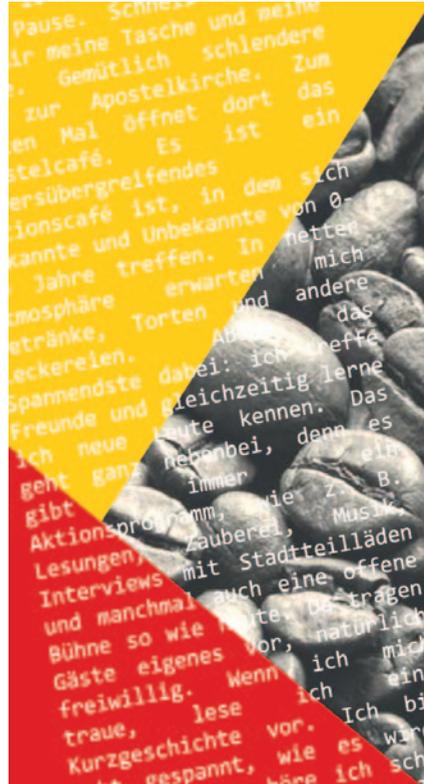
Sa, 24. April

9.30 Uhr, Markuskirche:
Konfirmationen (9.30 + 12 Uhr)

12 Uhr, Apostelkirche:
Konfirmation mit Pastorin Schröder

Vizepräsident i.R. de Vries zu Gast in Dreifaltigkeit

Wir freuen uns, in der Dreifaltigkeitskirche einen besonderen Prediger begrüßen zu können. Arend de Vries ist Prior des Klosters Loccum, war Landessuperintendent in Nienburg und in den letzten 14 Jahren Theologischer Vizepräsident der Landeskirche Hannovers. Zuletzt war er federführend dafür zuständig, die „Kirchlichen Handlungsempfehlungen“ zu formulieren, die sich aus den Beschlüssen der Landesregierung zur Corona-Pandemie für die Gemeinden ergaben. Seit Ende November ist Pastor de Vries im Ruhestand. Am So. 14.3. um 11 Uhr und am 18.4. um 18 Uhr wird er in Dreifaltigkeit predigen.



APO / **CCINO**
DAS EVENTCAFÉ

Freitag, den 12.3., 9.4. und 14.5., um 16 Uhr

Wir vom Apoccino-Team hoffen, Ihnen im Frühjahr wieder kleine Kulturhäppchen in der Kirche präsentieren zu können. Da wir derzeit nur kurzfristig planen können, achten Sie bitte auf die Plakate kurz vor der Veranstaltung.

So, 25. April: Jubilare

9.30 Uhr, Markuskirche:
Konfirmationen (9.30 + 12 Uhr)

11 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Gottesdienst mit Yo Hirano (Orgel), Predigt: Pastor Kemper

12 Uhr, Apostelkirche:
Konfirmation mit Pastorin Schröder

Mi, 28. April

18.30 Uhr, Markuskirche:
Andacht orgel:impuls

Do, 29. April

18.30 Uhr, Markuskirche:
Mondestrunken Konzert Villa Seligmann

19 Uhr, Apostelkirche:
Feministischer Bibelabend Pn. Schröder

Fr, 30. April

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Abendgebet

Sa, 1. Mai

20 Uhr, Markuskirche:
Voces8 - A-cappella-Woche

So, 2. Mai: Cantate

10.30 Uhr, Apostelkirche:
Gottesdienst, Prädikant Krüger

10.30 Uhr, Markuskirche:
Gottesdienst mit Pastor Sauppe

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Gottesdienst mit Yo Hirano (Orgel),
Predigt: Pastor Kemper

Mi, 5. Mai

18.30 Uhr, Markuskirche:
Andacht orgel:impuls

Fr, 7. Mai

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Abendgebet

Sa, 8. Mai

8 Uhr, Infopoint am Hbf:
Pilgern im Frühjahr
zum Damenstift Bassum (siehe S. 11)

So, 9. Mai: Rogate

10.30 Uhr, Apostelkirche:
Gottesdienst „Anders Feiern“ mit Pas-
torin Schröder

11 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Gottesdienst mit Pastor Kemper

?? Uhr, Markuskirche:
Familienkonzerte mit Voktett Hannover

Di, 11. Mai

18.30 Uhr, Markuskirche:
Andacht orgel:impuls

 **MARKUSKIRCHE**

GEWALT GEGEN ?

21.05.2021
28.05.2021
ÖFFNUNGSZEIT: MI 10-17 | DO, EINTRITT FREI
U-BAHN 3 | 7 | 9 | BÜBENLISTER PLATZ
VIRTUELLER RUNDGANG: WWW.MARKUSKIRCHE-HANNOVER.DE

**Viktoria Diehn
Swaantje Güntzel
Timo Hoheisel
Ingo Lie
Lotte Lindner &
Till Steinbrenner
Martin Spengler**

**Ausstellung aufgrund der
aktuellen Lage verschoben
in das Frühjahr 2021**

 HANNS-LILJE-
STIFTUNG

 EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

 HannoverStiftung
Stiftung der Sparkasse Hannover

 STIFTUNG KUNSTFONDS



VHV STIFTUNG/ Kultur » Kirche

Do, 13. Mai: Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr, Ort wird bekanntgegeben:
Freiluft-Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt

Fr, 14. Mai

16 Uhr, Apostelkirche:
Apoccino - das Eventcafé mit kleinen
Kulturhappchen (s. Seite 26)

18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche:
Abendgebet

Sa, 15. Mai

20 Uhr, Markuskirche:
la festa musicale Konzert

Anzeige

**EINS
FÜNF
ACHT**
Rechtsanwälte
Notare

Bernd Kunzmann | Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Berthold v. Knobelsdorff | Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Joachim Seidel | Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht

Broder Bösenberg | Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Elko Grusche | Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Franziska Carnehl | Rechtsanwältin

Lukas Boczek | Rechtsanwalt

Im Grammophon Park
Podbielskistraße 158 · 30177 Hannover
Telefon (0511) 90 98 40 · Telefax (0511) 909 84 20
hannover@eins5acht.de · www.eins5acht.de

Ihre Partner in allen Rechtsfragen



Aus den Gemeinden

Goldene Hochzeit

Dreifaltigkeitsgemeinde

Christiane Willer-Von Klitzing und Dr. Horst Willer

Beerdigungen

Apostel-und-Markus-Gemeinde:

Ruth Böhner geb. Köpke (87 J), Gerd Lüder (80 J), Christel Leichtfeld geb. Jeglinski (85 J), Liesa Reupke (94 J), Jörg Pütz (75 J), Erna Rogowski geb. Joswig (98 J)

Dreifaltigkeitsgemeinde

Katharina Zaleski, geb. Thomas (78J.), Annette Schremmer, geb. Gieseler (83J.), Dorothea Sonnenberg, geb. Altenbach (80 J.), Mareike Thamm geb. Engeling (76 J.)

Wo ist Claudio?

Vikar Claudio Böning ist seit Beginn seiner Zeit in Dreifaltigkeit immer mehr zu einem festen Bestandteil der Gemeinde geworden und kaum noch wegzudenken. Aber nun werden wir ihn öfter mal vermissen, denn er bereitet sich verstärkt auf das 2. Theologische Examen vor und ist jetzt – digital - weitgehend im Predigerseminar in Loccum oder an seinem Schreibtisch. Wenn er trotzdem gelegentlich auftaucht und in Gottesdiensten oder im Abendgebet auftaucht, freuen wir uns. Im Übrigen können Sie sich aber schon notieren, dass er sich im Gottesdienst am 27.6. um 11 Uhr - mit dann hoffentlich bestandenen Examen – von der Gemeinde verabschiedet wird.



Abendgottesdienst
Dreifaltigkeitskirche
1. und 3. Sonntag
18 Uhr

Gottesdienstzeiten-Update

Ab Anfang 2020 gibt es in der Dreifaltigkeitskirche veränderte Gottesdienstzeiten. Nachdem die Gemeindeversammlung es Ende Oktober 2019 empfohlen hatte, hatte der Kirchenvorstand es dann beschlossen: die Sonntagsgottesdienste finden am 1. und 3. Sonntag im Monat um 18 Uhr, an allen anderen Sonntagen (sowie am 1. Advent, Oster- und Pfingstsonntag und Erntedankfest) um 11 Uhr statt. Diese Regelung sollte zunächst bis Ostern 2021 gelten und dann erneut in einer Gemeindeversammlung diskutiert werden.

Aufgrund der Corona-Pandemie kann zur Zeit jedoch keine Gemeindeversammlung stattfinden. Darum hat der Kirchenvorstand beschlossen, die Erprobungsphase und damit die Geltung der derzeitigen Zeiten zu verlängern, bis eine Gemeindeversammlung wieder ohne Gefahr möglich ist. Wir bitten deshalb um Verständnis.



Gottesdienst
Dreifaltigkeitskirche
2., 4. und 5. Sonntag,
11 Uhr

Neuer Chorleiter in Apostel

Liebe Apostel- und Markus-Gemeinde, mein Name ist Tobias Plöger. Seit Dezember 2020 leite ich den Apostelchor in der Apostelkirche. Zu meinen Aufgaben gehören auch künftig das regelmäßige Begleiten der Gottesdienste, die Korrepetition in den Proben des Markus Chores und die Organisation der musikalischen Aktivitäten der Apostelkirche.

Gebürtig komme ich aus Minden, wo ich seit meiner Kindheit in verschiedenen Chören mitgesungen habe. Dort konnte ich später auch erste Erfahrungen als Chorleiter sammeln.

Nach dem Abitur bin ich nach Hannover gezogen, um an der Hochschule für Musik, Theater und Medien den fächerübergreifenden Bachelor mit den Fächern Musik und Deutsch zu studieren. Seit diesem Sommer studiere ich Kirchenmusik an der Kirchenmusikhochschule in Herford.

Ich freue mich sehr auf (hoffentlich demnächst wieder mögliche) musikalische Begegnung mit Ihnen!





Helge Breig 1930 - 2020

Im vergangenen Advent ist der Maler und Bildhauer Helge Michael Breig im 90. Lebensjahr gestorben. Wir trauern mit seiner Familie und sind Gott zugleich dankbar für sein Wirken. 1967 schuf er die vier Glasfenster für den Altarraum der Kirche. Nachdem in den Nachkriegsjahren die bis dahin den Kirchenraum dominierende, im Krieg beschädigte Ausmalung des Altarraumes entfernt worden war, entschied sich der Kirchenvorstand für die Neugestaltung der Fenster. So prägen seit dem Ende der 60er Jahre die aus Spenden der Gemeinde finanzierten Glasfenster Helge Breigs den Raum, mit ihren Blau- und Gelbtönen, die an den Himmel und das Sonnenlicht erinnern.

Im Zentrum der farblich herausragenden Fenster ist die Gestalt des auferstandenen Christus zu erkennen. Die Fenster an der Seite des Christus erinnern links an den Stern der Weihnacht und rechts an die Feuerflammen zu Pfingsten.

Oft wenig beachtet ist das vierte Fenster an der Seite, das in Grautönen gehalten ist. Es scheint auf den ersten Blick wie ein Notbehelf, da die Dreizahl nun einmal für die göttliche Sphäre, also den Himmel, steht (Dreieinigkeit). Damit wird die Bedeutung dieses vierten Fensters für die Gesamtkomposition aber unterschätzt.

Während die eigentlich fünf Fenster (das linke ist zugemauert) auf die Erlösung verweisen (5 Wunden Christi), die drei farbigen Fenster auf die göttliche Sphäre, also den Himmel, steht die Zahl Vier für die irdische Sphäre (4 Himmelsrichtungen). Das vierte, farblich zurückgenommene Fenster schafft so eine Brücke vom Himmel zur Erde. So geben diese Fenster ein Bild dafür, wie Gott in Christus von Weihnachten über Ostern und Pfingsten in unsere Welt und so auch in unsere Gemeinde kommt.

Bertram Sauppe

Offene Kirche Dreifaltigkeit

Im Team Offene Kirche Dreifaltigkeit gibt es einen Wechsel. Mit großer Trauer geben wir bekannt, dass Frau Annette Schremmer, die langjährige Leiterin des Team Offene Kirche am 3. Januar im Alter von 83 Jahren verstorben ist. Sie hat das Team Offene Kirche seit mehr als 14 Jahren mit Sorgfalt und Engagement geleitet. Zusammen mit Ulrike Kassebeer und den anderen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Teams hat sie nicht nur die Kirche auf- und zugeschlossen und für eine zeitgemäße Gestaltung gesorgt, sondern sich auch dafür eingesetzt, dass die Dreifaltigkeitskirche auch ohne Aufsicht außerhalb der Gottesdienste über einen längeren Zeitraum unbeaufsichtigt geöffnet ist. Als nach dem entsprechenden Beschluss des Kirchenvorstandes im Jahr 2012 das Signet „Verlässlich geöffnete Kirche“ an unserer Kirche angebracht wurde, zeigte sich darin ein wichtiger Schritt zur Offenheit und Zeitgemäßheit

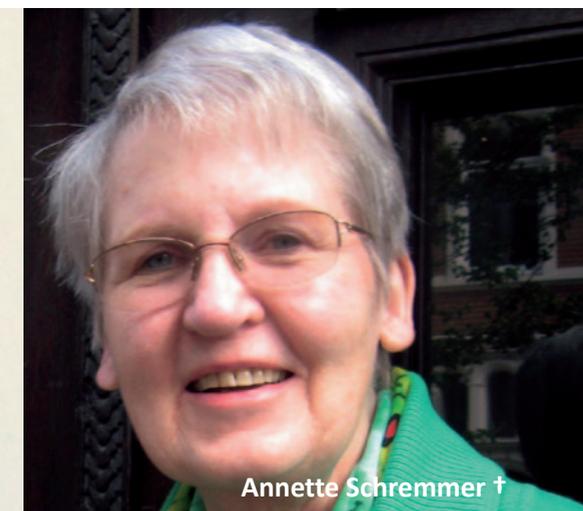
unserer Kirche. Annette Schremmer ist nach schwerer Krankheit gestorben. Wir sind für ihren Beitrag zum Leben unserer Gemeinde sehr dankbar. Unsere Gedanken sind bei denen, die ihr am nächsten waren.

Dankbar sind wir auch, dass Frau Erika Prätsch bereit ist, die Aufgabe der Leitung des „Teams Offene Kirche“ zu übernehmen. Sie soll mit ihrem Team von etwa zehn ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen im Gottesdienst am So, 28. März um 11 Uhr in das neue Amt eingeführt werden. Dazu laden wir herzlich ein!

Der Kirchenvorstand hat auf Antrag des Teams Offene Kirche beschlossen, ab dem Frühlingsanfang (21.3.) die Dreifaltigkeitskirche wieder zu den vor der Pandemie üblichen Zeiten So und Di-Fr von 12-18.30 Uhr offenzuhalten. Gerade in schweren Zeiten wird eine offene Kirche oft gesucht.



Erika Prätsch



Annette Schremmer †

Contact us

Kirchenpost

Seit Beginn der Pandemie versenden wir aus der Dreifaltigkeitsgemeinde etwa einmal in der Woche per Email eine „Kirchenpost“. Mit Informationen über das, was in der Gemeinde geschieht, aber auch mit geistlichen Impulsen zum Weltgeschehen. Sie können die Kirchenpost im Gemeindebüro bestellen oder, wenn Sie keine Emails empfangen können, auch gern im Gemeindebüro abholen.

Telefonpartnerschaft



Eine Frau aus der Dreifaltigkeitsgemeinde gab uns diese Anregung.

Über Pastor Jürgen Kemper (Tel. 37 36 65 61) können Sie eine Telefonpartnerschaft beginnen. Sie führen ein Erstgespräch und vereinbaren Zeitpunkt und Häufigkeit der Telefonkontakte selbst. Ob Sie auch gegenseitige Besuche oder gemeinsame Spaziergänge vereinbaren, liegt in Ihrem Ermessen.

Impulse per WhatsApp

Neben allen Zahlen und Statistiken brauchen wir in dieser Zeit auch Worte, die die Lebensfreude stärken, die uns Mut machen und Hoffnung schenken. Worte, die der Seele guttun, stärken unsere emotionale Kraft! Wir wollen Sie gern unterstützen, um möglichst gut durch diese schwierige Zeit zu kommen.

Vielleicht haben Sie Lust auf hoffnungsvolle geistliche Impulse, kleine Anregungen zum Nachdenken oder Schmunzeln? Bis zum Ende der Corona-Einschränkungen erhalten Sie dann per WhatsApp in unregelmäßigen Abständen hoffnungsfrohe Gedanken, Texte, Bilder, Klänge etc. aus der Apostel-und-Markus-Gemeinde. Ihre Daten werden anonym (als Zahl) gespeichert, garantiert nicht weitergegeben und nach Ende der Aktion wieder gelöscht. Haben Sie Interesse?



Dann senden Sie eine WhatsApp Nachricht an Diakonin Gensink 0157 75204181
Stichwort: Mut-Mach-Worte

Gedenken an Liesa Reupke

Die Apostel-und-Markus-Gemeinde trauert um Frau Liesa Reupke, die im Alter von 94 Jahren in Berlin verstorben ist. Frau Reupke war von 1964 bis 2002 als Pfarrsekretärin in der Apostelgemeinde tätig. Sie war mit ihrer freundlichen und stets hilfsbereiten Art eine wichtige und sehr beliebte Ansprechpartnerin im Gemeindebüro. Viele Jahre lang hat sie sich die Büroarbeit mit Ilse Krüger zusammen geteilt. Nach ihrem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst blieb sie der Gemeinde lange Jahre verbunden. Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrem Sohn Dr. Hans Jörg Reupke und Familie. Er hat folgenden Spruch für die Traueranzeige ausgesucht, der Liesa Reupkes Wesen sehr gut beschreibt: „Ich schlief und träumte, das Leben sei Freude. Ich erwachte und sah, das Leben war Pflicht. Ich handelte, und siehe, die Pflicht war Freude.“ (R. Tagore)



Wir danken Gott für alles, was Liesa Reupke für die Apostelgemeinde geleistet hat und vertrauen sie Gottes Güte an.

Statistik des Jahres 2020

Dreifaltigkeit		
	2019	2020
Mitglieder	2645	2527
Taufen	17	12
Trauungen	10	1
Konfirmationen	34	3
Bestattungen	19	22
Kirchenaustritte	52	82
Übertritte und Wiedereintritte	7	1

Apostel-Markus		
	2019	2020
Mitglieder	4923	4708
Taufen	30	25
Trauungen	17	2
Konfirmationen	32	26
Bestattungen	34	29
Kirchenaustritte	106	207
Übertritte und Wiedereintritte	8	10



Gutes tun

Stiftungen und Fördervereine

Förderkreis Garten Eden Apostelkirche

kg.apostel.hannover@evlka.de
 IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30
 Verwendungszweck: 525 Garten Eden

Förderverein „Kindergarten Holscherstr. 17 e.V.“

Anke Langebartels, Tel. 34 23 85
 IBAN: DE26 2509 0500 0001 9238 38

Förderverein „Kita Eichstraße“

Andreas.Niemuth@posteo.de
 IBAN: DE70 2509 0500 0000 9244 31

Stiftung Dreifaltigkeitskirche

Kirsten Kreuzberg, Tel. 54 58 540
 IBAN: DE06 5206 0410 7001 0909 09
 Verwendungszweck: „909-63-SPEN Stiftung Dreifaltigkeitskirche“ bzw. „909-82-ZUST Stiftung Dreifaltigkeitskirche“

Verein Kinder und Jugend Dreifaltigkeit e.V.

Britta Schlingmann, E-Mail: verein-kj@dreifaltigkeitskirche.de

Brot-für-die-Welt-Spenden

Ein herzliches Dankeschön an alle, die während der Weihnachtszeit für das evangelische Hilfswerk „Brot für die Welt“ gespendet haben! In der Apostel- und Markus- sowie der Dreifaltigkeitsgemeinde wurden insgesamt 7312,56 € gespendet.

Kleidersammlung Bethel

Was kann in die Kleidersammlung? Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten - jeweils gut verpackt - Schuhe bitte paarweise bündeln. Kleiderspenden für Bethel werden sortiert und verkauft - teilweise in Bethel selbst, zu einem größeren Teil aber auch außerhalb. Der Erlös wird für die vielfältigen diakonischen Aufgaben Bethels verwendet. Abgeben können Sie die gefüllten Säcke:

- Apostelkirche: vom 8. bis 11. März tagsüber „An der Apostelkirche 1“
- Dreifaltigkeitskirche: Di, 16. März von 12 - 18 Uhr, Gemeindehaus Friesenstr. 27A.
- Markuskirche: vom 2. bis 11. März tagsüber im Hinterhof der Hohenzollernstraße 54 am Gemeindehaus



oder Tel 3736 6561 IBAN: DE40 2505 0180 0910 3207 13

Freundeskreis zur Förderung des Markuskindergartens

freunde.markuskindergarten@gmail.com, IBAN: DE76 2505 0180 0900 2637 84

Freundeskreis Kirchenmusik der Markuskirche

Pastor Sauppe, Tel. 62 14 03
 IBAN: DE93 5206 0410 0006 6025 76
 Zweck: FK519 Markuskirchenmusik

Markusfreunde Kinder- / Jugendarbeit

Jan Neumann, Tel. 768 43 70,
 markusfreunde@jan-neumann.de,
 IBAN: DE31 2505 0180 0000 5788 27
 Verwendungszweck: makiju519



Wiese
Bestattungen

Von Erdbestattung bis zur Beisetzung im Friedwald – wir beraten Sie zu allen klassischen und neuen Bestattungsarten. Seit sechs Generationen der vertrauensvolle Partner:

Altenbekener Damm 21 · Baumschulenallee 32
 Berckhusenstraße 29 · Gartenburgstraße 38
 Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105

0511 957857
wiese-bestattungen.de

 Zertifiziertes Unternehmen nach DIN EN ISO 9001:2015  Qualifizierter Bestatter

Abschied Leben

Hauptgottesdienste im Überblick

17. Februar, Aschermittwoch

19 Uhr Dreifaltigkeit: P. Kemper

21. Februar, Invocavit

10.30 Uhr Markus: P. Sauppe
18 Uhr Dreifaltigkeit: P. Kemper / Pn. Lange

28. Februar, Reminiszere

10.30 Uhr Apostel: Pn. Schröder
10.30 Uhr Markus: P. Sauppe
11 Uhr Dreifaltigkeit: OKR Dieckow (VELKD)

7. März, Okuli

10.30 Uhr Apostel: Pn. Schröder
10.30 Uhr Markus: Dn. Merz / D. Krüger
18 Uhr Dreifaltigkeit: P. Kemper

14. März, Lätare

10.30 Uhr Apostel: Dn. Gensink
10.30 Uhr Markus: Sn. Wallrath-Peter
11 Uhr Dreifaltigkeit: Vizepräsident i.R. de Vries

20. März, Judika

12 Uhr Markus: Tauf- + Abendmahlsgodi z. Konfirmation
14 Uhr Dreifaltigkeit: Gottesdienst zur Konfirmation, D. Jörs / P. Kemper

21. März, Judika

10.30 Uhr Markus: Vorstellungsgodi der Konfirmand*innen
11 Uhr Dreifaltigkeit: Konfirmation, D. Jörs / P. Kemper

28. März, Palmsonntag

10.30 Uhr Apostel: Prädikant Krüger

10.30 Uhr Markus: Stdt.sup. Heinemann
11 Uhr Dreifaltigkeit: P. Kemper

1. April, Gründonnerstag

19 Uhr Markus: Dn. Gensink
20 Uhr Dreifaltigkeit: P. Dr. Laser

2. April, Karfreitag

10.30 Uhr Apostel: Pn. Schröder
10.30 Uhr Markus: P. Sauppe
11 Uhr Dreifaltigkeit: P. Kemper

3. April, Osternacht

23 Uhr Apostel: Dn. Gensink / Pn. Schröder

4. April, Ostersonntag

6 Uhr Dreifaltigkeit: P. Kemper
10.30 Uhr Apostel: Pn. Schröder
10.30 Uhr Markus: Sn. Wallrath-Peter / D. Krüger
11 Uhr Dreifaltigkeit: D. Jörs

5. April, Ostermontag

10.30 Uhr Markus: P. Sauppe
12 Uhr Markus: P. Sauppe
18 Uhr Dreifaltigkeit: OKR Dieckow

11. April, Quasimodogeniti

10.30 Uhr Apostel: Prädikant Krüger
10.30 Uhr Markus: Pn. Müller (VELKD)
11 Uhr Dreifaltigkeit: P. Kemper

17. April

9.30 Uhr Markus: Konfirmation, Dn. Merz u. P. Sauppe
12 Uhr Apostel: Konfirm., Pn. Schröder
12 Uhr Markus: Konfirmation
14.30 Uhr Markus: Konfirmation

18. April, Misericordias Domini

9.30 Uhr Markus: Konfirmation
12 Uhr Apostel: Pn. Schröder
12 Uhr Markus: Konfirmation
18 Uhr Dreifaltigkeit: Vizepräs.i.R. de Vries

24. April

9.30 Uhr Markus: Konfirmation
12 Uhr Apostel: Konfirmation, Pn. Schröder
12 Uhr Markus: Konfirmation
14.30 Uhr Markus: Konfirmation

25. April, Jubilate

9.30 Uhr Markus: Konfirmation
11 Uhr Dreifaltigkeit: P. Kemper
12 Uhr Apostel: Konfirm., Pn. Schröder
12 Uhr Markus: Konfirmation
14.30 Uhr Markus: Konfirmation

2. Mai, Kantate

10.30 Uhr Apostel: Prädikant Krüger
10.30 Uhr Markus: P. Sauppe
18 Uhr Dreifaltigkeit: P. Kemper

9. Mai, Rogate

10.30 Uhr Apostel: Pn. Schröder
10.30 Uhr Markus: P. Sauppe
11 Uhr Dreifaltigkeit: P. Kemper.

13. Mai, Himmelfahrt

10.30 Uhr Open Air Gottesdienst: Himmelfahrtsgottesdienst der Gemeinden Apostel und Markus, Lister Johannes und Matthäus sowie Dreifaltigkeit

Einrichtungen des Stadtkirchenverbandes, Hannover-Mitte

Superintendentin	Bärbel Wallrath-Peter	66 12 02	Wiedereintrittsstelle	353 68 36
			Buchhandlung An der Marktkirche	
Superintendentur	Regina Fischer	Tel. 66 12 02 Fax 66 75 45	Diakonisches Werk	3687-0
		Mo-Fr 9-12 Uhr	Burgstr. 10	
			Antje Heidemann	3687-191
			Mo-Do 8.30-15 Uhr	
Diakoniestation Nordost		64 74 80	Ev. Stadtjugendwartin	
	Podbi 280-282		Cornelya Zemke	924 95 46
Ev. Beratungszentrum		62 50 28	edelKreis – SINN VOLLER GENUSS e.V.	
	Oskar-Winter-Str. 2	62 50 29	Friesenstraße 57	
Telefonseelsorge			Krankenhausseelsorge	
	Anruf kostenlos:	0800-111 01 11	Clementinenkrankenhaus	3394 26 99
	Kinder/Jugendliche:	0800-111 03 33		

Apostel-und-Markus-Gemeinde

Gretchenstr. 55, 30161 Hannover,
Regina Zailskas, Di + Do: 11-13 Uhr, Mi: 16-18 Uhr
☎ 31 48 36 Fax 388 52 69

Hohenzollernstr. 54A, 30161 Hannover,
Edda Ziegenhagen, Mo + Fr: 10-12, Do: 16-18 Uhr
☎ 66 54 67, Fax 390 88 611

apostel-und-markus.de
kg.apostel.hannover@evlka.de
kg.markus.hannover@evlka.de

Gretchenstr. 55
Hohenzollernstr. 54

Pastorin Christine Schröder ☎ 388 249 10
(Sprechstunde: Mi, 15 - 16 Uhr Gretchenstr.)
Pastor Bertram Sauppe ☎ 62 14 03

Iris Pape ☎ 62 88 15
Berthold v. Knobelsdorff ☎ 909 84 17

Angelika Gensink ☎ 01577-52 04 181
Anette Merz ☎ 300 63 968

Christiane Wegner ☎ 0178 / 839 26 58
Alexander Steimann ☎ 0179 / 31 66 333

H.-J. von Mettenheim ☎ 394 11 59, Orgel
Tobias Plöger, Apostelchor
tobi.ploeger@t-online.de

Martin Dietterle, Kantor
dietterle@markuskirche-hannover.de

Walderseestr. 3:
Ulrike Lecke ☎ 66 59 14

Apostel-und Markusgemeinde, IBAN DE22 5206
0410 7001 0525 00 - Verwendungszweck: 525-63-
SPEN (ggf. + Spendenzweck)

Dreifaltigkeitsgemeinde

Friesenstr. 28
30161 Hannover
S. Müller, G. Hauschopp
Di + Fr: 10-12 Uhr
Do: 17-18.30 Uhr
☎ 33 42 90
Fax 334 29 50
dreifaltigkeitskirche.de,
dreifaltigkeitskirche@htp-tel.
de

Gemeinde- büro

Gemeinde-
haus Friesenstr. 27 A
Holscherstr. 17

Pfarramt

Pastor Jürgen Kemper
☎ 373 665 61
Vikar Claudio Böning
☎ 0179 128 2221

Kirchenvor- stand

Claudia Löhrmann
☎ 34 42 58

DiakonIn

Andreas Jörs
☎ 234 63 71

KüsterIn

Matthias Floss
☎ 334 29 40

Musik

Dietmar Sander, Chor
☎ 0177 2873897
Christopher Nimz, Bläser
ChristopherNimz@web.de
Yo Hirano, Orgel
☎ 336 56 59

Kinder- garten

Holscherstr. 17:
M. Kindler, ☎ 34 23 85
Eichstr. 55:
S. Weigel, ☎ 31 11 58

Spenden- konten

IBAN DE51 5206 0410 7001
0512 02, Verw.-Zweck: 512-63-
SPEN (ggf. + Spendenzweck)